

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 75 (1949)

Heft: 21

Illustration: Zum Wohl!

Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

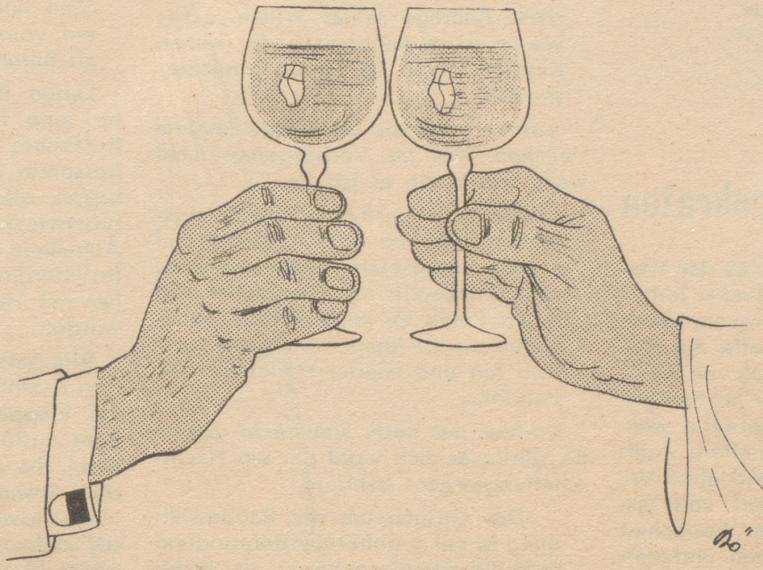
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die bäuerlichen Vertreter der drei bürgerlichen Parteien des Standes Freiburg haben vereinbart, sich für Aufhebung der kantonalen Viehzuchtsubventionen einzusetzen.

Zum Wohl!

Fern liegt uns heute jede Lust zum Streite,
Wir legen still den Sabel auf die Seite
Und stoßen an mit unserm besten Glase
Mit Fribourg, der helvetischen Oase!

fluges kennen. Die Ruhe über einer Stadt ist köstlicher und hat tausend Vorteile mehr, als dieser Flugrummel.

Mein Freund, der Heftige, schrieb mir: «Kämpfe gegen diesen Fluglärm nicht mit allgemeinen Floskeln, sondern nenne den Namen der Gesellschaft, die es am meisten angeht. Drück dich vor dieser Namensnennung nicht!»

Sehr wohl kann ich das, und will es auch, aber nicht im Sinne meines heftigen Freundes, dem die gereizte Anklage und das Schimpfen lose im Ärmel sitzt. Nicht schimpfen will ich, son-

dern bitten. Die Swissair bitten, ihren großen, herrlichen Flugaufgaben, die sie in so hervorragendem, unserm gan-

Kur- und Verkehrsverein Klosters, Tel. (083) 38440

zen Lande dienenden Maße erfüllt, nicht diese kleine, häfliche Krämeraufgabe solcher Sonntagsflugkarussells über Städten anzugliedern. Ich kann mir sehr gut vorstellen, daß es sogar innerhalb der Swissair Leute gibt, die diesen Teil des Geschäftsbetriebes nicht gern sehen und ihn eigentlich nicht kultivieren möchten. Mögen diese Leute innerhalb der Swissair die Oberhand behalten. Sie dürfen versichert sein, daß nichts der Swissair so viele Freunde gewinnen könnte wie eine strikte Absage an diesen Luftruhemord.